**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 33 (1917)

**Heft:** 42

Rubrik: Verschiedenes

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

wenden oder Stellen mählen, wo die gewünschten Bäume zum Teil wenigstens schon vorhanden sind. Doch sollte man dazu nicht nur Bäume von ernsten Stimmunges werten verwenden, wenn auch die Anlage einen unwidersprochen ernsten, ruhigen Charafter haben soll; denn es ist nicht einzusehen, weshalb man das Gehelmnisvolle, Düstere, Schauervolle suchen sollte, da es sich ja doch um eine Stätte ungestörten Friedens handelt, wo niemand das Gruseln, sondern ein liebevolles, heiteres Gedenken und klares Erlnnern sucht.

und klares Erinnern sucht. Die Anlage des Innern soll nach meiner Meinung weiträumiger sein als beim Dorffriedhof; denn der Plat ift hier unbeschränkter, weil billiger, und Gemeinden, die in die Lage kommen, einen folchen Friedhof anlegen zu müffen, sollten beshalb beim Landankauf nicht kleinlich sparen, schon um zum Boraus für alle Fälle die Anlage einheitlich zu gestalten und einer spätern Erweiterung und Einengung vorzubeugen. Man wird dadurch leicht Raum für einen schönen Borplat zur Bildung eines mürdigen Einganges gewinnen und das Ganze nach freieren und beshalb auch fünftlerischen Ansichten ausbauen konnen. Auch diese Friedhofe werden einen Schwei- oder Ortentierungspunkt haben, der in der Mitte oder am Ende der Anlage liegt und bestehen mag, aus was er will: einer besondern Baumgruppe, einem Brunnen, einem Monument oder sonst eiwas. Die Austeilung hat wieder ben Befegen fchoner Zweckmäßigkeit zu folgen und tann in jedem Falle wieder anders fein. Infolge des größern Plates wird man die Gräberreihen nicht eng aneinander zu rucken haben, und man wird in allen Fällen eine grüne Hecke als hintergrund für die Denkmäler an-bringen konnen. Was die Denkmäler anbetrifft, so ift zu beachten, daß fie um fo bedeutender wirken, je weniger eng fie beisammen ftehen, wie es überhaupt ein Unfinn ift, diefelben in gangen Reihen eng neben- und hintereinander aufzustellen. Aus diefen Grunden ift man auf die sogenannten Waldfriedhöfe verfallen, die das entgegen= gefette Extrem vorftellen, da es immerhin fehr romantisch, aber teineswegs fehr menfchlich anmutet, in einem, wenn auch abgegrenzten Walde, weit verftreut unter einzelnen Tannen, Menfchen zu vergraben. Anlagen diefer Art haben ihre unbeftritten gute Seite; boch fehlt ihnen durchgehend eine einfache, flare, große Raumgestaltung. Man wird einen Weg zu finden haben, der dem einzelnen Grab zu seinem Rechte verhilft, set es durch besondere Anlage oder Bildung geschickter, kleiner Reihen, ohne in das Extrem der Waldstredhöfe zu verfallen. Neben der freien, gewaltigen Natur und vor geeigneten hintergründen dürfen bie Grabmaler fcon eine ansehnliche Große erhalten; denn der Gegensatz zur Natur wird ihre künftlerische Eigenart um so nachhaltiger zur Geltung bringen.

Auch hier kann, wenn das Gelände es gestattet, die Anlage terrassiert werden; ja eine Terrassierung scheint in solchen Fällen sehr angezeigt, im Interesse der Besonderheit der Anlage, sowie der Denkmäler.

Bet allen Anlagen dieser Art, insofern nicht eine Terrassierung vorliegt, wird es wesentlich sein, daß der Begriff des "Hoses" gewahrt bleibt. Der Blick soll nichts anderes treffen können, als was sich im Friedhof befindet, und ein Ausblick in die freie Landschaft soll nur durch den Eingang möglich sein. (Fortsetzung folgt).

#### Verschiedenes.

Genoffenschaften für Berwertung von Liegenschaften in Zürich. In Zürich wurden sechs Genoffenschaften: Grabenhof, Halbenbach, Freihof, Bolleystraße, Gartenhof und Ringmauer gegründet für den Erwerb, die Berwaltung und Berwertung von Liegenschaften in den genannten Gebieten.

#### Zulverkaufen

sämtliches

### Bau- und Möbel-Schreinerwerkzeug

sowie 200 Bogen

### Glaspapier

No. 3.

Offerten sind zu richten, an Hügli Adolf, Schreiner Brislach (Bern) 218

Wer ist

#### Abnehmer

von grösseren Quantitäten eichenen

### Wagen-Speichen?

Offerten sub Chiffre W 217 an die Expedition.

Empfohlene

#### Kubik-

#### **Tabellen**

#### Dangel & Ramp.

Vollständige

#### Kolz-Tabellen

zur Berechnung runder und kantiger Hölzer nach neuen und alten Massen nebst Bestimmung des Kubikinhaltes stehender Bäume und verschiedener Reduktionstabellen.

Preis Fr. 2.50.

**Landolf** Tafeln zur Ermittlung des Kubikinhaltes liegender, entgipfelter Baumstämme nach metrischem Mass. 2459

Preis Fr. 2.40.

Tabellen zur Bestimmung des Kubikinhaltes kantiger Hölzer, abgestuft von cm zu cm für die Stärke und von 10 zu 10 cm für die Länge, nebst Anleitung zu deren Gebrauch.

Preis Fr. 3.80.

#### Kästli's praktische Kantholz-Kubiktabelle

in 75 üblichen Dimensionen von 1-50 m Länge je von 5 zu 5 cm. In Leinwand gebunden mit Ausschnitt-Register.

Preis Fr. 4.80.

Bestellungen erbittet:

Fritz Schück Merkurstrasse 56, Zürich.

Zuverkaufen:

l68 Tafeln

## Wellblech

2000 × 1000 mm, 1 mm dick.
Offerten unter Chiffre W 223
an die Expedition.



### Zu verkaufen

diverse

### lolzbearbeitungs maschinen

gebraucht, aber sehr gut erhalten. 182

J. Krähenbühl, Baugeschäff, BURGDORF.

#### Zuverkaufen:

1 Wagen

### Eschen

10—25 cm ∅;

1 Wagen

### Ahorn

10 25 cm D

Offerten mit Preis per m<sup>3</sup> sub Chiffre M 165 an die Expedition.

#### Zu verkaufen

1 Waggon

### dürre Klotzbretter

I, II. Qualität, 30 und 40 mm stark.

Offerten unter Chiffre K 192 an die Expedition

#### Zu verkaufen

1 Wagenladung

# Kanthretter

30 und 36 cm, 4-6 m lang, gegen Barzahlung.

Offerten mit Preis Angate unter Chiffre H 198 an die Expedition.